Lufthöschen für die Kleinen

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Pestalozzi-Kalender**

Band (Jahr): **40 (1947)**

Heft [1]: **Schülerinnen**

PDF erstellt am: **29.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

LUFTHÖSCHEN FÜR DIE KLEINEN.

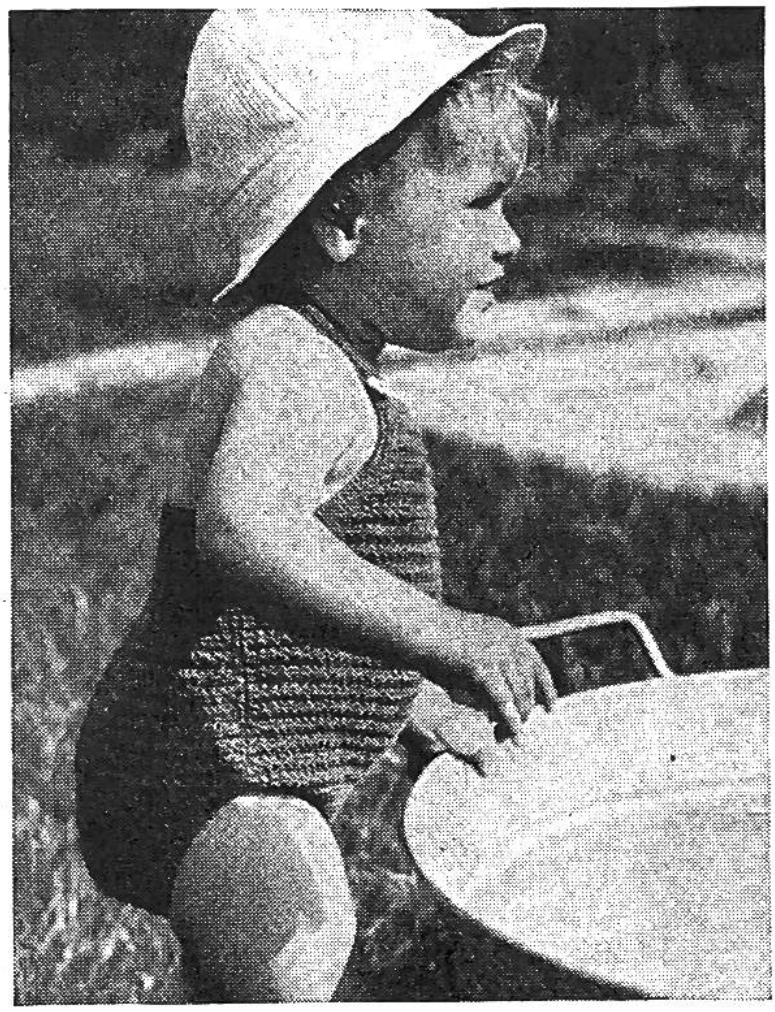
Welche Wonne ist es im Sommer für kleine Kinder, im kühlen Sand zu wühlen oder im Wasser zu pantschen! Wie lustig das durch die Fingerlein rieselt! Das ist mehr als ein Vergnügen für das staunende Menschlein, es ist das Erlebnis mit Naturelementen und gehört zu seiner gesunden Entwicklung. Freilich muss das Kind zu solchem Spiel auch besonders praktisch gekleidet werden, am besten mit einem Höschen, das ihm volle Bewegungsfreiheit lässt und von der Mutter stets leicht wieder gewaschen werden kann. Diese Höschen lassen sich sowohl aus Waschstoff nähen (auch Resten und noch gute Teile älterer Wäschestücke, Schürzen oder Waschkleider eignen sich dazu), als auch mit Garn stricken. Wir zeigen hier beide Arten, damit geschickte Mädchenhände wählen können, was ihnen leichter fällt.

Zum **Höschen aus Stoff** braucht es für ein ungefähr einjähriges Kind 75 cm Stoff, 80 cm breit. Höschen und Trägerchen müssen dem Längsfaden nach geschnitten werden, während die Passe eventuell auch quer genommen werden kann. Beim Höschen geben wir für den Untertritt beim Seitenschluss etwas Stoff zu. Passe und Träger werden doppelt geschnitten. Aus den Stoffabfällen lassen sich noch die Schrägstreifen schneiden und zusammensetzen.
Nach dem Zuschneiden nähen wir zuerst die Seitennaht am Höschen zusammen und machen die Beinchen mit den Schrägstreifen fertig (Gummizug ist für kleine Kinder nicht zu empfehlen). Dann nähen wir die Säumchen für den Verschluss im Schritt und den Seitenschluss. Nun richten wir den Passenteil zu, indem wir zuerst die Träger auf der linken Seite nähen – vorne spitz – und sie dann stürzen. Ebenso nähen wir die Passe links, wobei die Träger gleich in die obere Naht des Rückenteils der Passe mitgenommen werden, und stürzen. Dann ziehen wir am oberen Teil des Höschens zwei Einreihefäden durch und steppen, nachdem wir die Fältchen gut verteilt haben, den vorderen Teil der Passe darauf. Hinten wird die Passe von Hand niedergesäumt. Nun bleiben uns nur noch die Knopflöcher zu machen und Knöpfe anzunähen,

Bei kühlem Wetter trägt Vreneli zum Lufthöschen noch ein Pulloverli. So kann es sich herrlich tummeln.

5 für den Seitenschluss und 4 für den Schluss im Schritt, ferner zur Befestigung der Träger an der Passe vorne je ein Knopf und Knopfloch. Druckknöpfe sind bei Spielhöschen weniger angebracht, weil sie bei heftigen Bewegungen des Kindes leicht aufspringen. Nach Belieben kann noch ein Täschchen am Höschen angebracht werden. Verzierungen an der Passe müssten noch vor dem Nähen eingestickt werden.

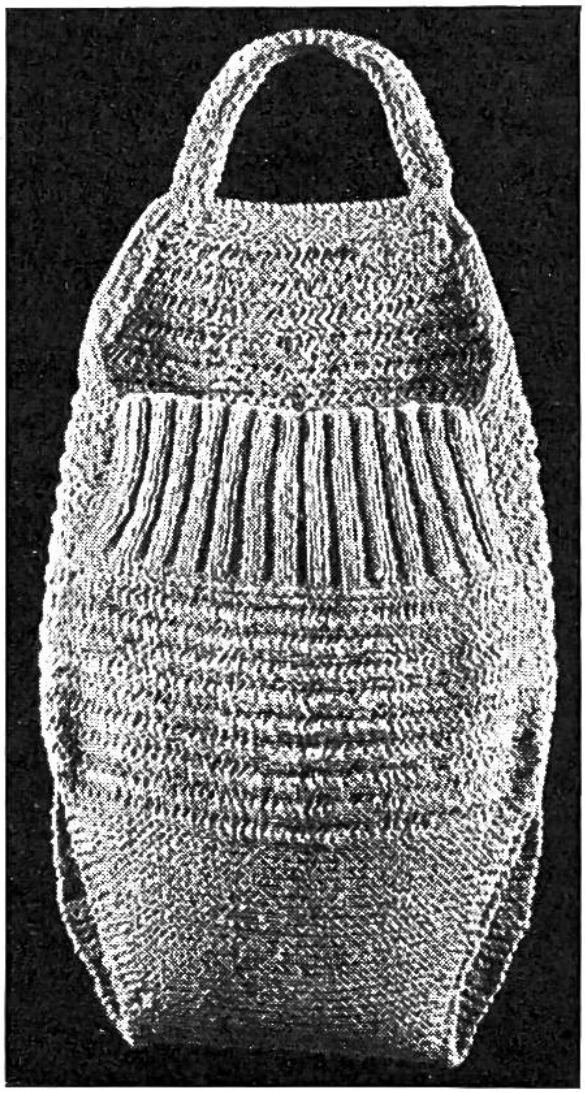
Zum **gestrickten Lufthöschen** braucht es etwa 80 g Garn. Es wird an einem Stück gestrickt. Mit einem Anschlag von 58 Maschen, 18 cm, beginnt man oben beim Rücken und strickt zuerst mit Nadeln Nr. 2 ein festes elastisches Bördchen 2 rechts, 2 links, 7 cm hoch. Dann wird mit Nadeln Nr. 2½ in Rippen weitergestrickt. Nach jeder zweiten Rippe wird eine Umschlagtour gearbeitet, indem man nach jeder



Masche einen Umschlag macht und diesen beim Zurückstricken der Nadeln wieder fallen lässt. Nach 8 cm strickt man ohne diese Hohlgänge weiter und macht nach jeder dritten Rippe am Anfang und am Schluss der Nadel mit der vierten und fünften Masche ein Abnehmen, bis noch 36 Maschen bleiben. Die Länge des Rükkens beträgt dann 24 bis 26 cm.

Für das Vorderteil wird in Abständen von 3 Rippen nach jeder vierten Masche vom Rand weg wieder beidseitig eine Masche aufgenommen, bis wieder 58 Maschen auf der Nadel sind. Dann arbeitet man 13 cm mit Hohlgängen wie beim Rückenteil, bis das ganze Vorderteil von unten 24–26 cm misst. Nun beginnt das Latzteil. Dort nehmen wir bei jedem Hohlgang beidseitig 4, 3, 2, 2, 2, 1, 1 Masche ab, bis noch 28 Maschen bleiben. Jetzt fassen wir beidseitig die Randschlingen auf die Nadel und schliessen das ganze Latzteil mit 3 Rippen ab, was einen festen Rand ergibt. Zur Bildung der beiden oberen Ecken wird bei jeder Nadel je eine Masche aufgenommen.

Zum Fertigmachen werden Vorder- und Rückenteil vom Beginn des Latzteiles an bis zur Beinabschrägung zusammengenäht. Zuletzt wird ein Halsstreifen von 5 Maschen Breite 1 rechts, 1 links, 17 cm lang gestrickt, an einer Ecke des Latzteiles angenäht und an der andern mit Knopf und Öse zum Schliessen eingerichtet.



Rückansicht des gestrickten Lufthöschens.

Und nun sei noch verraten, woher diese hübschen und praktischen Muster stammen. Das Stoffhöschen ist nach einem der 40 Pro Juventute-Schnittmuster für die Bekleidung des Kindes bis zu 6 Jahren gearbeitet, das Strickhöschen nach der Pro Juventute-Broschüre „Wie ich mein Kindlein kleide", die viele wohlausprobierte Strickmuster für die gleiche Altersstufe enthält. (Zu beziehen beim Zentralsekretariat Pro Juventute, Seefeldstr. 8, Zürich.) Erinnert euch daran, wenn ihr noch andere Sachen für ein Geschwisterchen, Nachbarskind – oder auch für die Kleinen des Pestalozzi-Kinderdorfes arbeiten möchtet!

KINDERJÄCKCHEN UND HÄUBCHEN.

„Neues aus Altem" für ca. 4jähriges Mädchen.

Material: Das Jäckchen wurde aus einer alten, schadhaften Damentrikotweste angefertigt. Dazu wurde 1 Strange Wolle (4fach) verwendet, zum Anstricken der Bördchen.

Zuschneiden: Alle Teile zuschneiden wie Muster auf Schnittmusterbogen mit 1 cm Nahtzugabe überall.

Verarbeitung: Am Jäckchen Seitennähte, Achselnähte, Ärmelnähte 1 cm tief zusammenheften und mit der Maschine steppen. Ärmel mit einer 1 cm tiefen Naht einsetzen. Alle Nähte auseinanderbügeln und mit Flanellstich (auch Hexenstich genannt) niedernähen. Jetzt alle übrigen Schnittkanten 1 cm zurücklegen, zufadenschlagen und ebenfalls mit Flanellstich sauber machen.